

## Wirtschaftsplan 2016

1. Erfolgsplan
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Vermögensplan 2015-2019
5. Finanzplan 2015-2019
6. Stellenübersicht

### Allgemein:

Der Wirtschaftsplan 2016 schließt mit einem Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 76.000,00 € vor Steuern und einem Gewinn in Höhe von 46.000,00 €.

Der Vermögensplan zeigt Finanzierungsmittel gesamt von 1.944.399,00 € und erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Höhe von 1.663.399,00 €. Der Finanzierungsbedarf beträgt 40.000,00 €, die freien Mittel belaufen sich auf 1.904.399,00 €.

### Messe- und Veranstaltungsbetrieb:

Die für 2015 geplanten, angefragten bzw. fest gebuchten Veranstaltungen spiegeln sich in der Planung wider, und lassen nach heutigem Stand optimistische Einschätzung zu.

Die Umsatzerlöse bei den großen Verbrauchermessen (UAG-Veranstaltungen) sind aufgrund langfristiger Mietverträge sicher. Allerdings hat sich das Mietvolumen für die Herbstmesse in den letzten Jahren reduziert. Geplant ist die Kompensation durch neue Einzelveranstaltungen und Kongresse. Ordermessen, Präsentationen und Tagungen basieren auf Erfahrungswerten, hier wird von den Veranstaltern z.T. sehr kurzfristig entschieden. In diesem Zusammenhang entwickelt sich auch der Ersatz von Sachkosten.

Die Belegung des Kornhauses beruht auf den Erfahrungswerten der Vorjahre. Die Vermarktung für kommerzielle Veranstaltung gestaltet sich aufgrund des allgemeinen Zustandes der Veranstaltungsstätte weiter schwierig.

Die Realisierung besserer Umsatzzahlen im CCU ist durch die problematische Terminkoordination mit dem Maritim-Hotel schwer möglich.

Bauunterhalt, Wartungsverpflichtungen und Instandhaltungsmaßnahmen entsprechen Erfahrungswerten, sofern keine außergewöhnlichen Instandhaltungsmaßnahmen eintreten. Die Energiekosten basieren ebenfalls auf Werten der Vorjahre.

Die Mietverpflichtungen gegenüber der Stadt (Fest-/Umsatzpacht) und dem Maritim (fixe Mietkosten für 80 Tage und Energiekostenersatz von 50% der gesamten CCU-Kosten) entsprechen den Vertragsgrundlagen.

### Marktwesen:

Die Übernahme des Marktwesens (Weihnachtsmarkt und Wochenmärkte) hat sich bei der Gesellschaft eingespielt. Die Abrechnung des 3. Weihnachtsmarktes in 2014, die im Februar 2015 vorliegt, dient der Überprüfung der vorgelegten Planung.

## 1. Erfolgsplan 2016

Bezeichnung	Plan 2016	Plan 2015	Ergebnis 14
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>3.250.000</b>	<i>3.108.000</i>	3.528.110
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>			
sonstige betriebliche Erträge	<b>135.000</b>	<i>60.000</i>	195.982
<b>3. Materialaufwand</b>			
a. Aufwand f. Roh-,Hilfs- u. Betr.st.	<b>-40.000</b>	<i>-35.000</i>	-94.024
b. Aufwand f. bezogene Leistungen	<b>-1.840.000</b>	<i>-1.860.000</i>	-2.466.493
<b>4a. Löhne und Gehälter</b>			
Löhne und Gehälter	<b>-745.000</b>	<i>-600.000</i>	-472.799
<b>4b. soziale Abgaben, Aufwendungen</b>			
<b>Altersversorg. und Unterstützung</b>			
Sozialaufwendungen	<b>-95.000</b>	<i>-85.000</i>	-76.175
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	<b>-75.000</b>	<i>-60.000</i>	-57.762
<b>5. Abschreibungen</b>	<b>-240.000</b>	<i>-235.000</i>	-146.443
<b>6. sonst. betriebl. Aufwendungen</b>	<b>-268.000</b>	<i>-232.000</i>	-257.010
<b>7. Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>0</b>	<i>0</i>	986
<b>8. Zinserträge</b>	<b>15.000</b>	<i>15.000</i>	9.247
<b>9. Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>	<b>0</b>	<i>0</i>	0
<b>10. Zinsaufwendungen</b>	<b>0</b>	<i>0</i>	-15.558
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>97.000</b>	<i>76.000</i>	148.059
<b>12. Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<i>0</i>	0
<b>13. Steuern v. Einkommen/Ertrag</b>	<b>-25.000</b>	<i>-15.000</i>	-49.711
<b>14. Sonstige Steuern</b>	<b>-13.000</b>	<i>-15.000</i>	-12.555
<b>Jahresergebnis</b>	<b>59.000</b>	<i>46.000</i>	85.792

## 2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016

Bezeichnung	Plan 2016	Plan 2015	Ergebnis 2014
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
Messen/Ausstellungen	960.000,00	900.000,00	1.048.953,00
Einzelveranstaltungen	250.000,00	200.000,00	182.124,50
Ersatz von Sachkosten / Dienstleistungen	640.000,00	610.000,00	651.237,97
Märkte	710.000,00	710.000,00	842.579,79
Sportnutzung	90.000,00	90.000,00	68.228,06
Pacht Messecatering	40.000,00	45.000,00	42.864,19
Parkentgelte	145.000,00	140.000,00	172.327,47
Kornhaus	80.000,00	80.000,00	109.429,18
Congress Centrum	120.000,00	120.000,00	148.809,70
Festplatz	110.000,00	105.000,00	153.905,98
Fertighausgelände	94.000,00	93.000,00	92.000,04
sonstige Umsatzerlöse	11.000,00	15.000,00	15.649,92
<i>Z-Summe</i>	<b>3.250.000,00</b>	3.108.000,00	3.528.109,80
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>			
sonstige betriebliche Erträge	120.000,00	45.000,00	195.981,75
Erstattung Aufwand Schwörkonzerte	15.000,00	15.000,00	0,00
Erstattung Aufwand Bürgerbeteiligung	0,00	0,00	0,00
<i>Z-Summe</i>	<b>135.000,00</b>	60.000,00	195.981,75

Bezeichnung	Plan 2016	Plan 2015	Ergebnis 2014
<b>3. Materialaufwand</b>			
3a. Aufwand f. Roh-,Hilfs- u. Betr.st.	<b>35.000,00</b>	35.000,00	94.024,38
3b. Aufwand f. bezogene Leistungen			
Fremdleistungen Technik, Personal	<b>150.000,00</b>	150.000,00	459.136,64
Energiekosten (Strom, Heizung)	<b>450.000,00</b>	450.000,00	511.394,45
Instandhaltungen	<b>250.000,00</b>	220.000,00	512.719,16
Wartungen	<b>50.000,00</b>	70.000,00	49.363,80
Pacht Stadt Ulm	<b>550.000,00</b>	540.000,00	555.345,33
Pacht CCU an Maritim	<b>50.000,00</b>	80.000,00	51.129,20
Aufwand Schwörkonzerte	<b>15.000,00</b>	15.000,00	0,00
Aufwand Bürgerbeteiligungen	<b>0,00</b>	0,00	0,00
Weihnachtsmarkt	<b>100.000,00</b>	220.000,00	94.352,00
sonst. allg. Betriebskosten	<b>40.000,00</b>	40.000,00	31.955,57
sonstige Aufwendungen Märkte	<b>50.000,00</b>	75.000,00	48.080,50
Werbekosten (veranstaltungsbezogen)	<b>140.000,00</b>	0,00	153.016,77
<i>Z-Summe</i>	<b>1.880.000,00</b>	1.895.000,00	2.466.493,42
<b>4a. Löhne und Gehälter</b>			
Löhne und Gehälter	<b>745.000,00</b>	600.000,00	472.798,98
<i>Z-Summe</i>	<b>745.000,00</b>	600.000,00	472.798,98
<b>4b. soziale Abgaben, Aufwendungen Altersversorg. und Unterstützung</b>			
Sozialaufwendungen	<b>95.000,00</b>	85.000,00	76.175,47
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	<b>75.000,00</b>	60.000,00	57.762,30
<i>Z-Summe</i>	<b>170.000,00</b>	145.000,00	133.937,77
<b>5. Abschreibungen</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>240.000,00</b>	235.000,00	146.442,74

Bezeichnung	Plan 2016	Plan 2015	Ergebnis 2014
<b>6. sonst. betriebl. Aufwendungen</b>			
Versicherungen	25.000,00	25.000,00	21.183,53
EDV-Kosten	30.000,00	25.000,00	31.920,31
Fahrzeugkosten	20.000,00	20.000,00	8.506,40
Werbekosten	50.000,00	50.000,00	28.763,87
Telefon, Porto, Kopierer	20.000,00	12.000,00	20.592,87
Abschluss-/Prüfungskosten	30.000,00	25.000,00	33.855,48
Verwaltungskosten/Buchhaltung	0,00	20.000,00	0,00
Forderungsverluste	15.000,00	15.000,00	4.219,68
sonstige Aufwendungen	78.000,00	40.000,00	107.968,08
<i>Z-Summe</i>	<b>268.000,00</b>	232.000,00	257.010,22
<b>7. Erträge aus Beteiligungen</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>0,00</b>	0,00	985,68
<b>8. Zinserträge</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>15.000,00</b>	15.000,00	9.246,96
<b>9. Zinsaufwendungen</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>0,00</b>	0,00	15.558,00
<b>12. Steuern v. Einkommen/Ertrag</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>25.000,00</b>	20.000,00	49.711,23
<b>13. Sonstige Steuern</b>			
<i>Z-Summe</i>	<b>13.000,00</b>	15.000,00	12.555,21

### 3. Vermögensplan

3.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Plan 2016	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3.	Jahresgewinn	59.000	
4.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
5.	Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens) a) von der Gemeinde b) von Dritten		
6.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	240.000	
		299.000	
7.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.666.234	
8.	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>1.965.234</b>	

3.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Plan 2015	Erläuterung
1.	Sachanlagen u. immat. Anlagewerte		
	a) Geräte, Maschinen, Betriebsvorrichtungen	40.000	
	b) Schrankenanlage Donauhalle	50.000	
	c) Tische, Stühle, Bühnenelemente	60.000	
	<b>Summe</b>	<b>150.000</b>	
2.	Entnahme aus Rücklagen	0	
3.	Jahresverlust	0	
4.	Tilgung von Krediten a) an Gemeinde b) an Dritte	0	
5.	Entnahme langfr. Rückstellungen		
6.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	
7.	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>150.000</b>	
8.	Freie Mittel	1.815.234	
9.	<b>Gesamt</b>	<b>1.965.234</b>	

#### 4. Vermögensplan 2015 bis 2019

4.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Zuführung zum Stammkapital					
2. Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3. Jahresgewinn	46.000	59.000	40.000	65.000	30.000
4. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen					
5. Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens)					
a) von der Gemeinde					
b) von Dritten					
6. Abschreibungen und Anlagenabgänge	235.000	240.000	250.000	250.000	250.000
7. erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.663.399	1.666.234	1.815.234	2.005.234	2.270.234
<b>8. Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>1.944.399</b>	<b>1.965.234</b>	<b>2.105.234</b>	<b>2.320.234</b>	<b>2.550.234</b>

4.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
a) Bauliche Verbesserungen					
b) Geräte, Betriebsvorrichtungen, Einrichtung	40.000	40.000	100.000	50.000	50.000
c) Tische Stühle Donauhalle, Bühnenelemente		60.000	0	0	0
d) Schrankenanlage Donauhalle		50.000	0	0	0
2. Entnahme aus Rücklagen					
3. Jahresverlust	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse					
5. Entnahme langfristiger Rückstellungen					
6. Tilgung von Krediten					
a) an Gemeinde					
b) an Dritte					
7. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
8. Finanzierungsbedarf insgesamt	40.000	150.000	100.000	50.000	50.000
9. Freie Mittel	1.904.399	1.815.234	2.005.234	2.270.234	2.500.234
<b>10. Gesamt</b>	<b>1.944.399</b>	<b>1.965.234</b>	<b>2.105.234</b>	<b>2.320.234</b>	<b>2.550.234</b>

## 5. Finanzplan 2015 bis 2019

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
1. Umsatzerlöse	3.108.000	3.250.000	3.260.000	3.270.000	3.300.000
2. sonstige betriebliche Erträge	60.000	135.000	150.000	180.000	200.000
3. Materialaufwand	-1.895.000	-1.880.000	-1.890.000	-1.900.000	-1.970.000
4. Personalaufwand	-745.000	-915.000	-920.000	-920.000	-930.000
5. Abschreibungen	-235.000	-240.000	-250.000	-250.000	-250.000
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-232.000	-268.000	-280.000	-285.000	-290.000
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>76.000</b>	<b>97.000</b>	<b>85.000</b>	<b>110.000</b>	<b>75.000</b>
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
11. außerordentliche Erträge					
12. außerordentliche Aufwendungen					
13. Steuern von Einkommen/Ertrag	-15.000	-25.000	-30.000	-30.000	-30.000
14. Sonstige Steuern	-15.000	-13.000	-15.000	-15.000	-15.000
<b>15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>46.000</b>	<b>59.000</b>	<b>40.000</b>	<b>65.000</b>	<b>30.000</b>

## 6. Stellenübersicht 2016

<b>Funktion</b>	<b>Zahl der VZ-Stellen 2016</b>	<b>Besetzte VZ-Stellen 30.06.2015</b>	<b>Zahl der VZ-Stellen 2015</b>	<b>Aktuelle TVÖD Stufe</b>
Geschäftsführer	1	1	1	1 x AT
Allgemeine Verwaltung Assistenz der Geschäftsführung	1	1	1	1 x 9
Allgemeine Verwaltung Veranstaltungen	2 x 0,5	0,50	0,50	2 x 6
Allgemeine Verwaltung Technik	0,50	0,50	0,50	1 x 5
Buchhaltung	0,70	0,70	0,70	1 x 6
Marktwesen	1	1	1	1 x 6
Hallenmeister/ Haustechnik/Veranstaltung sbetreuung	3	2	2	2 x 6 1 x 4
Veranstaltungs-betreuung/ Veranstaltungsservice	5	4	4	3 x 8 2 x 6
Reinigungskräfte	2 x 0,50	0	0	2 x 4

Summe (ohne Aushilfen)      14,2      10,7      10,7